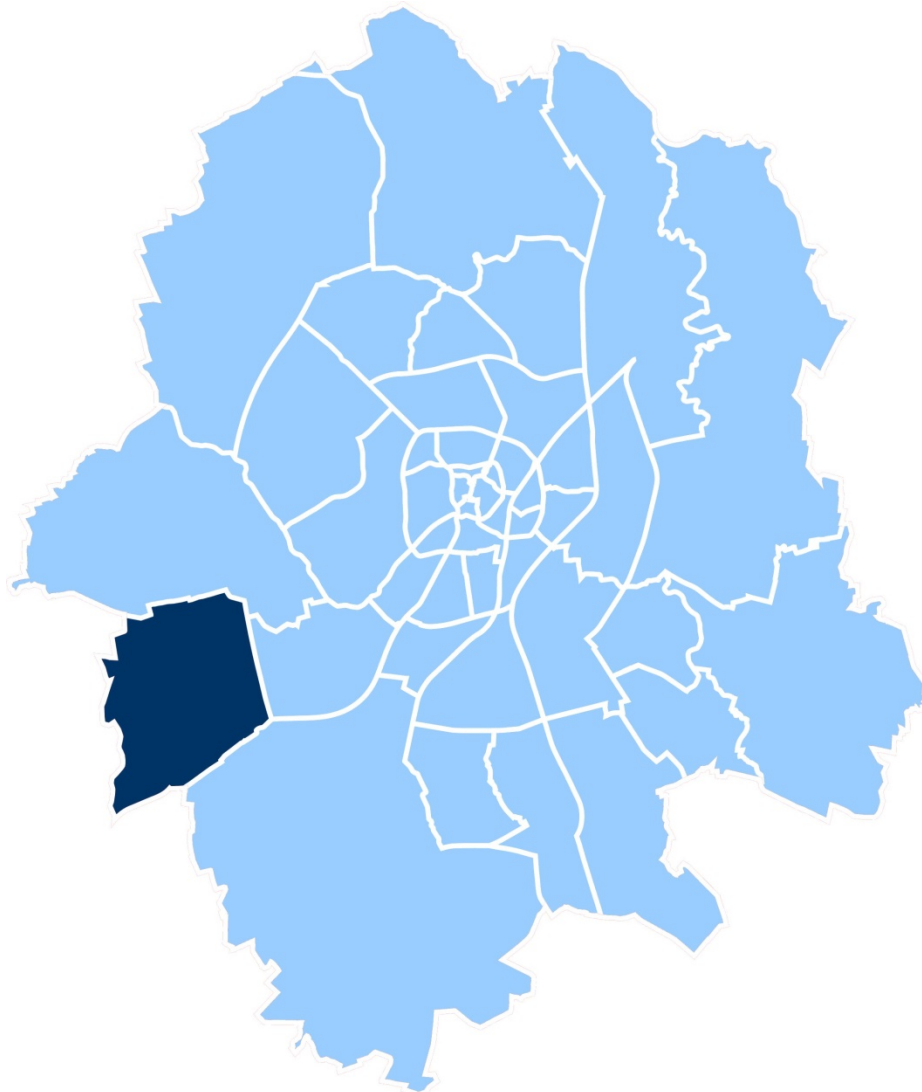


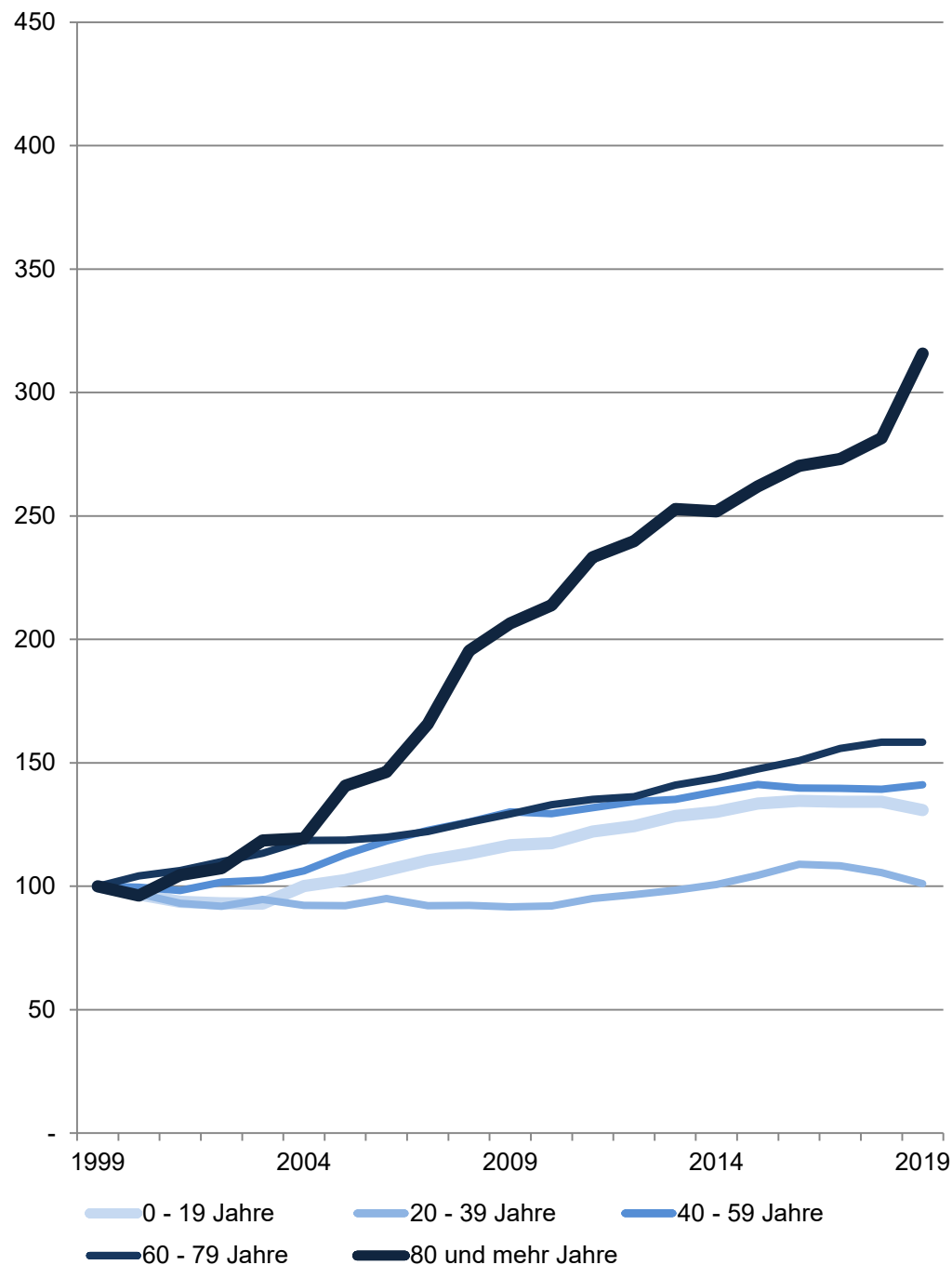


Stadtteilsteckbrief 2019

56 Albachten

Bevölkerungsentwicklung nach Altersgruppen

1999 = 100



56 Albachten

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	davon im Alter von ... Jahren				
		0 - 19	20 - 39	40 - 59	60 - 79	80 und mehr
	Anzahl					
1999	4 830	1 204	1 341	1 408	769	108
2000	4 772	1 164	1 301	1 402	801	104
2001	4 693	1 129	1 249	1 384	818	113
2002	4 746	1 121	1 232	1 431	846	116
2003	4 834	1 120	1 270	1 444	872	128
2004	4 981	1 206	1 237	1 497	912	129
2005	5 126	1 235	1 236	1 590	913	152
2006	5 302	1 282	1 274	1 666	922	158
2007	5 411	1 330	1 235	1 727	940	179
2008	5 555	1 363	1 238	1 775	968	211
2009	5 684	1 405	1 230	1 832	994	223
2010	5 724	1 414	1 234	1 822	1 023	231
2011	5 893	1 471	1 274	1 856	1 040	252
2012	5 990	1 497	1 296	1 890	1 048	259
2013	6 128	1 547	1 320	1 904	1 084	273
2014	6 244	1 567	1 351	1 948	1 106	272
2015	6 414	1 607	1 401	1 989	1 134	283
2016	6 503	1 621	1 461	1 969	1 160	292
2017	6 530	1 617	1 453	1 967	1 198	295
2018	6 517	1 617	1 416	1 962	1 218	304
2019	6 476	1 575	1 355	1 987	1 218	341
	Anteil in %					
1999	100,0	24,9	27,8	29,2	15,9	2,2
2009	100,0	24,7	21,6	32,2	17,5	3,9
2019	100,0	24,3	20,9	30,7	18,8	5,3

Quelle: Stadt Münster

[Definitionen](#)

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur Wohnberechtigten Bevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die in der Gemeinde eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt. Grundlage zur Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung war bis 2010 die Volkszählung 1987. Aufgrund der zeitlichen Entfernung ergeben sich Ungenauigkeiten, die sich bei der Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung niederschlagen.

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

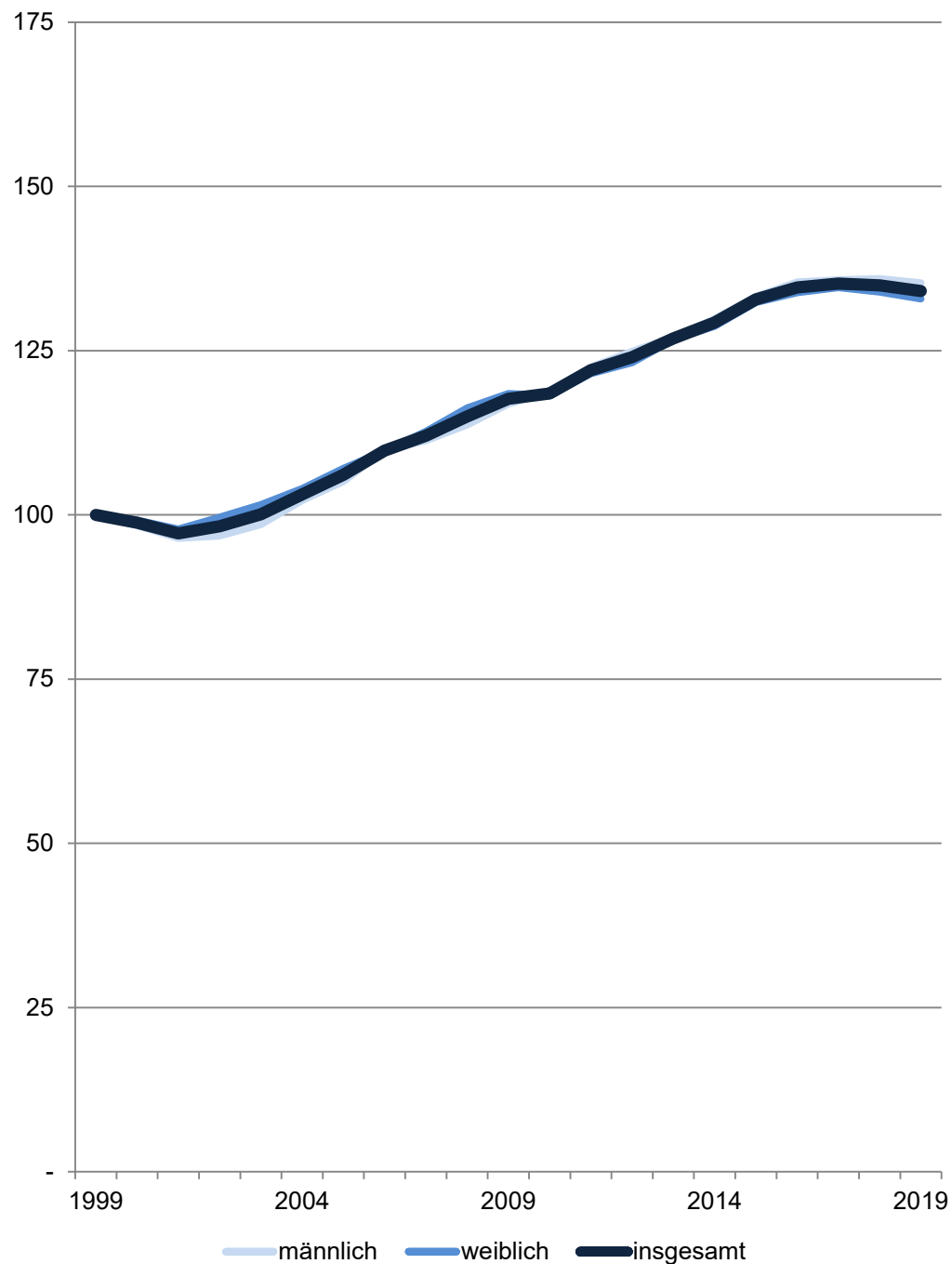
[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsentwicklung nach Geschlecht

1999 = 100



56 Albachten

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil		
	Gesamt	davon	
		männlich	weiblich
	Anzahl		
1999	4 830	2 356	2 474
2000	4 772	2 318	2 454
2001	4 693	2 273	2 420
2002	4 746	2 281	2 465
2003	4 834	2 322	2 512
2004	4 981	2 408	2 573
2005	5 126	2 477	2 649
2006	5 302	2 588	2 714
2007	5 411	2 623	2 788
2008	5 555	2 679	2 876
2009	5 684	2 754	2 930
2010	5 724	2 800	2 924
2011	5 893	2 886	3 007
2012	5 990	2 942	3 048
2013	6 128	2 994	3 134
2014	6 244	3 059	3 185
2015	6 414	3 139	3 275
2016	6 503	3 191	3 312
2017	6 530	3 199	3 331
2018	6 517	3 203	3 314
2019	6 476	3 188	3 288
	Anteil in %		
1999	100,0	48,8	51,2
2009	100,0	48,5	51,5
2019	100,0	49,2	50,8

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur Wohnberechtigten Bevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die in der Gemeinde eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt. Grundlage zur Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung war bis 2010 die Volkszählung 1987. Aufgrund der zeitlichen Entfernung ergeben sich Ungenauigkeiten, die sich bei der Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung niederschlagen.

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

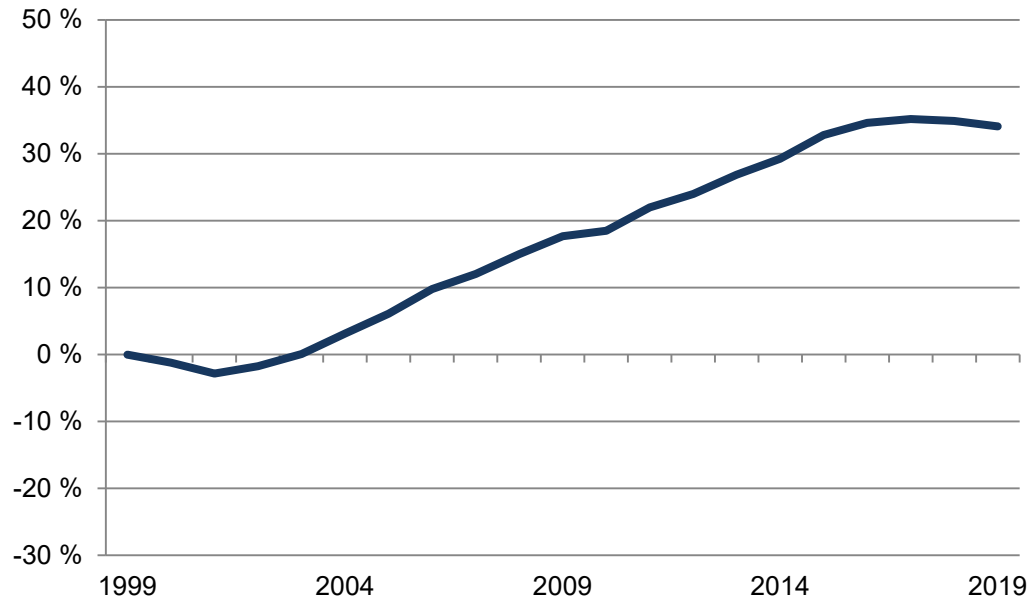
[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

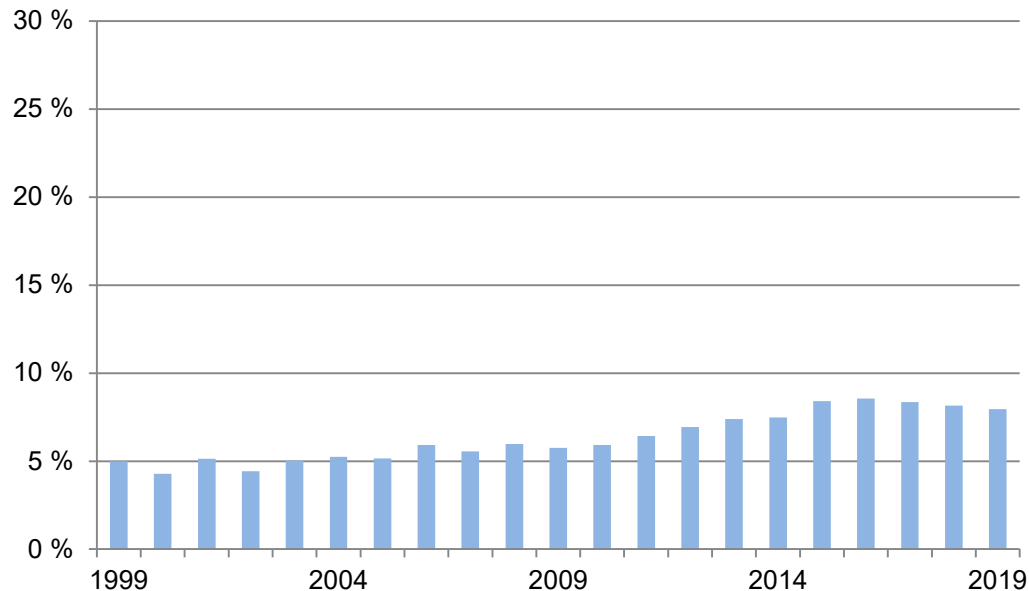
Bevölkerungsentwicklung insgesamt

1999 = 0 %



Bevölkerungsentwicklung

Anteile der nicht deutschen Bevölkerung



56 Albachten

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil		
	Gesamt	davon nach 1. Staatsangehörigkeit	
		deutsch	nicht deutsch
	Anzahl		
1999	4 830	4 589	241
2000	4 772	4 568	204
2001	4 693	4 452	241
2002	4 746	4 536	210
2003	4 834	4 591	243
2004	4 981	4 720	261
2005	5 126	4 862	264
2006	5 302	4 988	314
2007	5 411	5 110	301
2008	5 555	5 223	332
2009	5 684	5 357	327
2010	5 724	5 385	339
2011	5 893	5 514	379
2012	5 990	5 574	416
2013	6 128	5 675	453
2014	6 244	5 777	467
2015	6 414	5 874	540
2016	6 503	5 947	556
2017	6 530	5 984	546
2018	6 517	5 986	531
2019	6 476	5 961	515
	Anteil in %		
1999	100,0	95,0	5,0
2009	100,0	94,2	5,8
2019	100,0	92,0	8,0

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur Wohnberechtigten Bevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die in der Gemeinde eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt. Grundlage zur Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung war bis 2010 die Volkszählung 1987. Aufgrund der zeitlichen Entfernung ergeben sich Ungenauigkeiten, die sich bei der Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung niederschlagen.

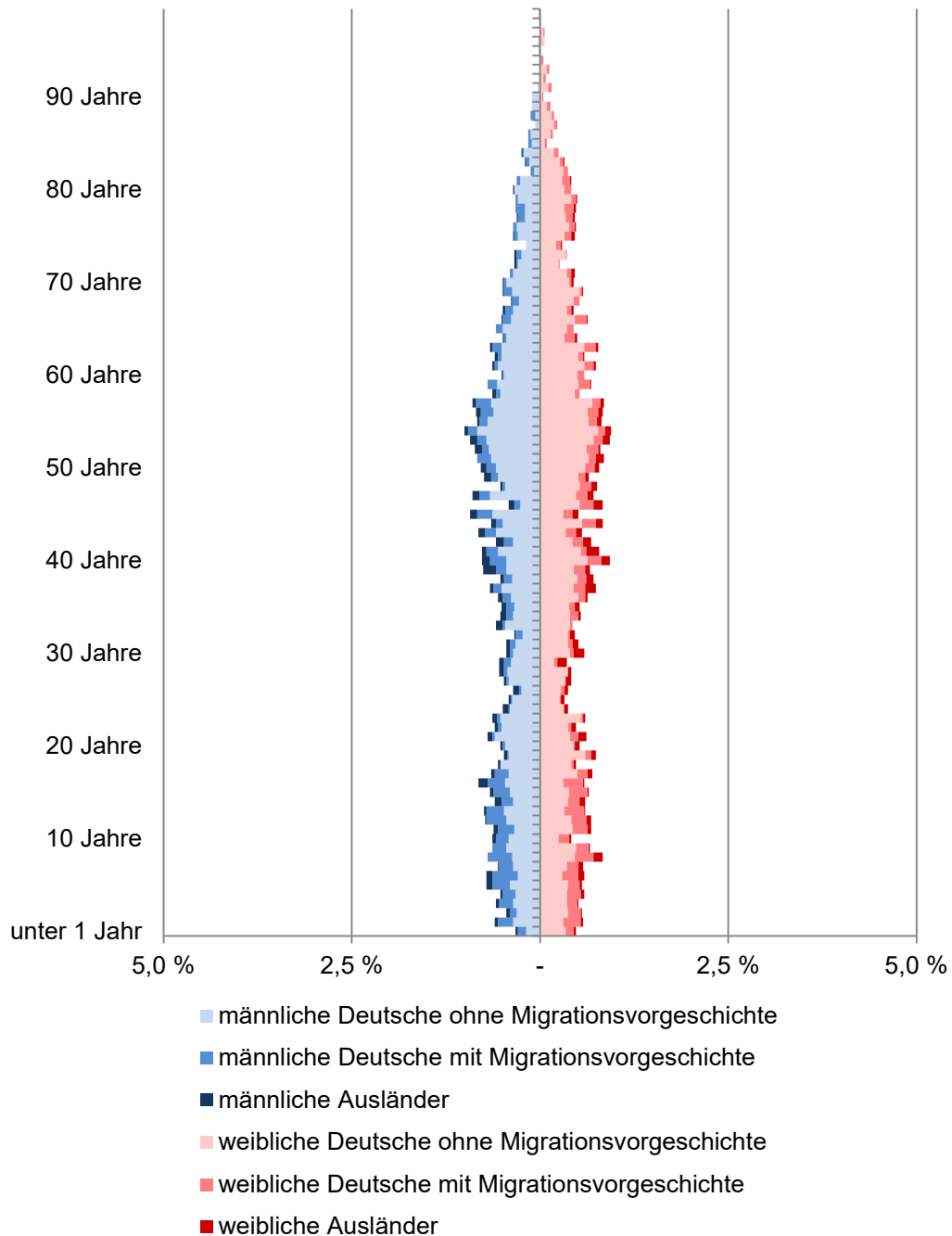
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Altersstruktur nach Migrationsvorgeschichte 2019



56 Albachten

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	ohne Migrations- vor- geschichte	davon			
			mit Migrationsvorgeschichte			
			Insgesamt	davon		
				Ausländer	Deutsche mit persönlicher Migrationsvorgeschichte	vererbter
Anzahl						
2009	5 684	4 391	1 293	327	680	286
2010	5 724	4 382	1 342	339	685	318
2011	5 893	4 464	1 429	379	708	342
2012	5 990	4 493	1 497	416	723	358
2013	6 128	4 557	1 571	453	736	382
2014	6 244	4 612	1 632	467	754	411
2015	6 414	4 657	1 757	540	781	436
2016	6 503	4 741	1 762	556	772	434
2017	6 530	4 739	1 791	546	800	445
2018	6 517	4 762	1 755	531	787	437
2019	6 476	4 742	1 734	515	787	432

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur Wohnberechtigten Bevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die in der Gemeinde eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt. Grundlage zur Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung war bis 2010 die Volkszählung 1987. Aufgrund der zeitlichen Entfernung ergeben sich Ungenauigkeiten, die sich bei der Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung niederschlagen.

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Ausländer

Als Ausländer gelten die Personen, die eine fremde 1. Staatsangehörigkeit besitzen, staatenlos sind oder deren Staatsangehörigkeit nicht geklärt ist.

Deutsche mit persönlicher Migrationsvorgeschichte

Hierzu gehören Heimatvertriebene, Aussiedler/Spätaussiedler und weitere Eingebürgerte.

Deutsche mit vererbter Migrationsvorgeschichte

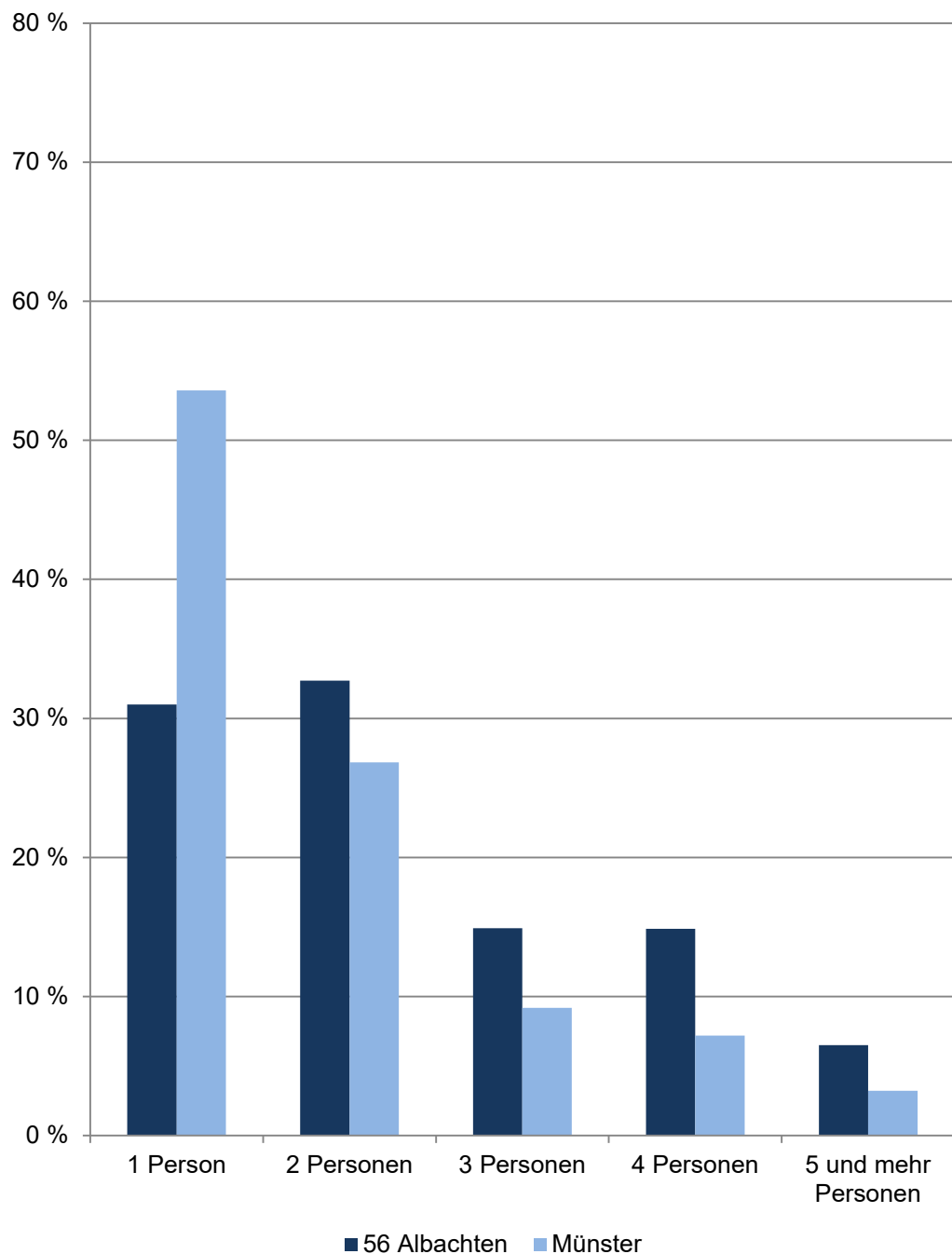
Deutsche Kinder ohne persönliche, aber mit vererbter Migrationsvorgeschichte. Kinder, die mit Eltern aus dem definierten Personenkreis (Ausländer, Aussiedler/Spätaussiedler, Heimatvertriebene und weitere Eingebürgerte) im selben Haushalt leben, haben ebenfalls eine Migrationsvorgeschichte. Hierbei reicht es, wenn ein Elternteil eine Migrationsvorgeschichte hat.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Anteile der Haushaltsgroßen 2019 im Stadtteil und in Münster



56 Albachten

Am 31.12.	Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
		Anzahl				
2009	2 315	677	702	398	365	173
2010	2 324	687	698	386	379	174
2011	2 414	726	726	411	386	165
2012	2 464	734	769	409	388	164
2013	2 504	733	796	404	403	168
2014	2 558	756	804	424	400	174
2015	2 651	781	847	448	403	172
2016	2 699	816	866	423	408	186
2017	2 731	862	850	420	410	189
2018	2 719	849	862	407	410	191
2019	2 723	844	891	406	405	177
	Anteil in %					
2019	100,0	31,0	32,7	14,9	14,9	6,5

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Zur Wohnberechtigten Bevölkerung einer Gemeinde zählen alle Personen, die in der Gemeinde eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt. Grundlage zur Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung war bis 2010 die Volkszählung 1987. Aufgrund der zeitlichen Entfernung ergeben sich Ungenauigkeiten, die sich bei der Berechnung der Wohnberechtigten Bevölkerung niederschlagen.

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Haushalt

Der Begriff „Haushalt“ wird hier als „Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben“ verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.

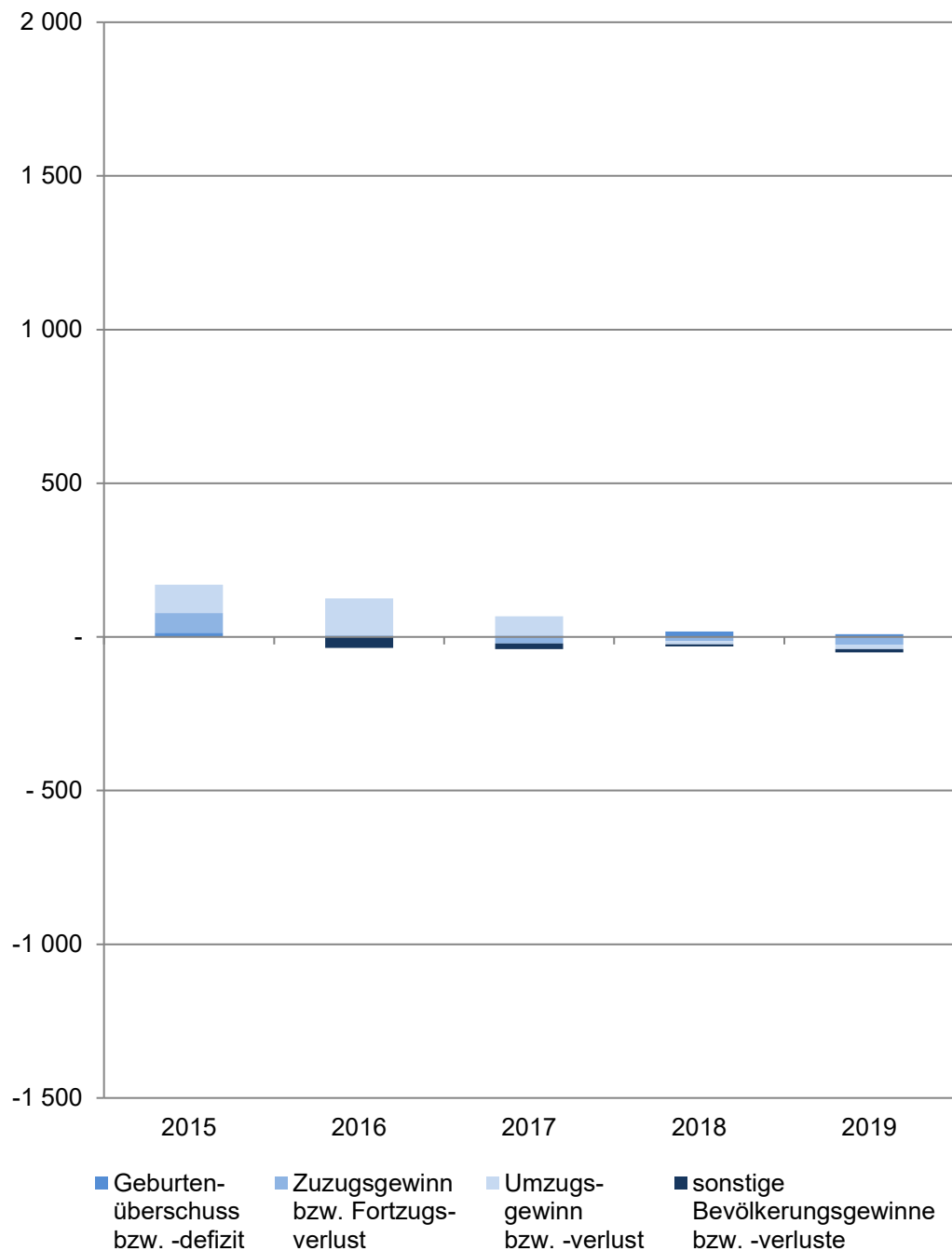
Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushaltsführung („Personen in Anstalten“) von der Generierung ausgeschlossen.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Saldierte Bevölkerungsbewegungen im Stadtteil



56 Albachten

Im Jahr	Saldierte Bevölkerungsbewegungen der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil				
	Gesamt	davon			
		Geburtenüberschuss bzw. -defizit	Zuzugsgewinn bzw. Fortzugsverlust	Umzugsgewinn bzw. -verlust	sonstige Bevölkerungsgewinne bzw. -verluste
2015	+ 170	+ 14	+ 64	+ 92	-
2016	+ 89	+ 4	+ 1	+ 120	- 36
2017	+ 27	+ 4	- 21	+ 63	- 19
2018	- 13	+ 18	- 13	- 11	- 7
2019	- 41	+ 9	- 25	- 15	- 10

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Geburtenüberschuss bzw. -defizit

Geburten abzüglich der Sterbefälle

Zuzugsgewinn bzw. Fortzugsverlust

Wanderungen über die Stadtgrenze; Zuzüge abzüglich Fortzüge

Umzugsgewinn bzw. -verlust

Wanderungen innerhalb der Stadtgrenze; Binnenzuzüge abzüglich Binnenfortzüge

sonstige Bevölkerungsgewinne bzw. -verluste

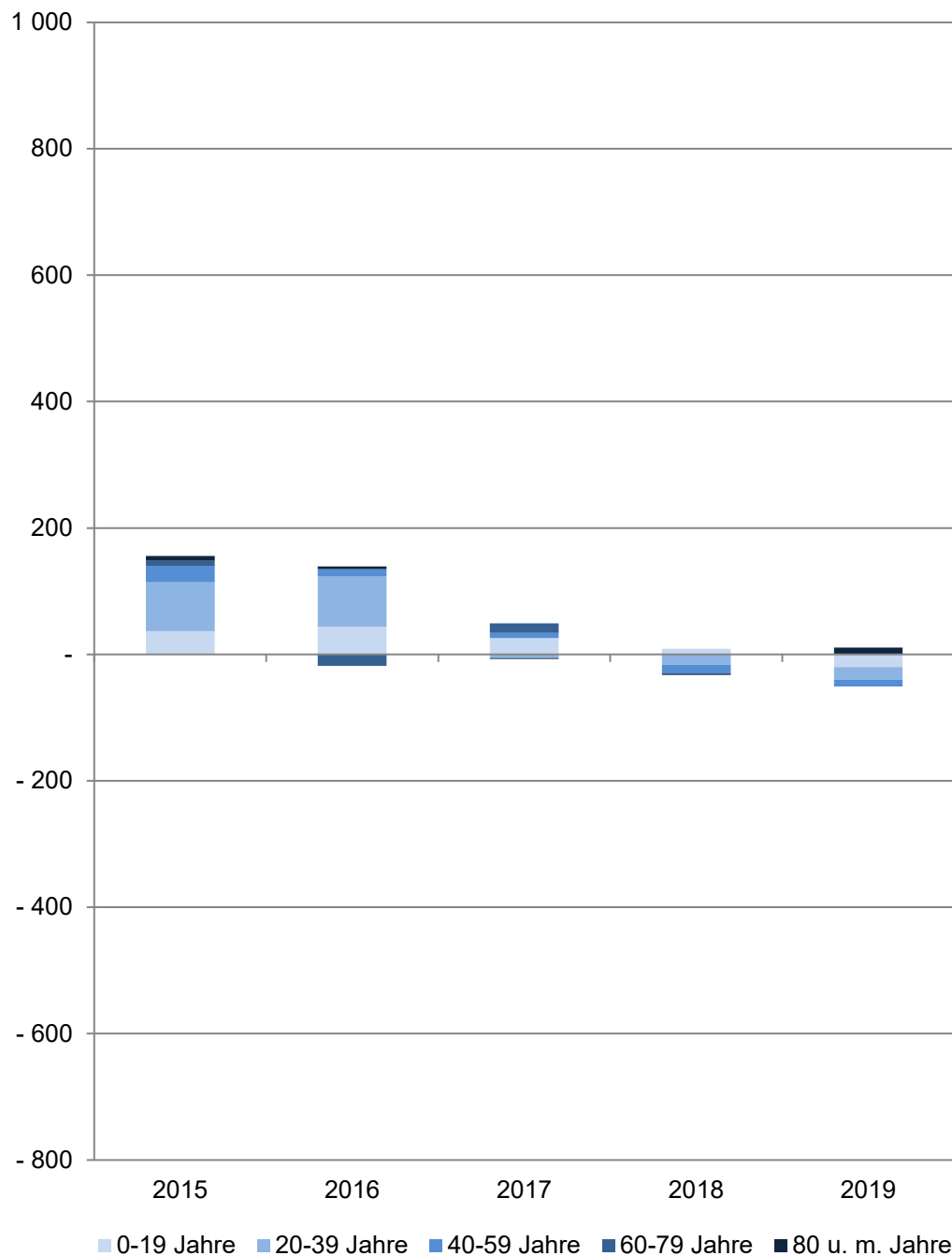
Beispielsweise: Abmeldungen von Amts wegen, Gründung einer weiteren Wohnung in Münster

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Wanderungssalden nach Altersgruppen im Stadtteil



56 Albachten

Im Jahr	Wanderungssaldo der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	Im Alter von ... Jahren				
		0 - 19	20 - 39	40 - 59	60 - 79	80 und mehr
	Anzahl					
2015	+ 156	+ 37	+ 77	+ 26	+ 8	+ 8
2016	+ 121	+ 44	+ 79	+ 12	- 18	+ 4
2017	+ 42	+ 26	- 6	+ 8	+ 15	- 1
2018	- 24	+ 9	- 16	- 13	- 4	-
2019	- 40	- 20	- 20	- 11	+ 1	+ 10

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Wanderungen

Zu den Wanderungen zählen: Zu- und Fortzüge über die Stadtgrenze sowie Umzüge innerhalb des Stadtgebietes.

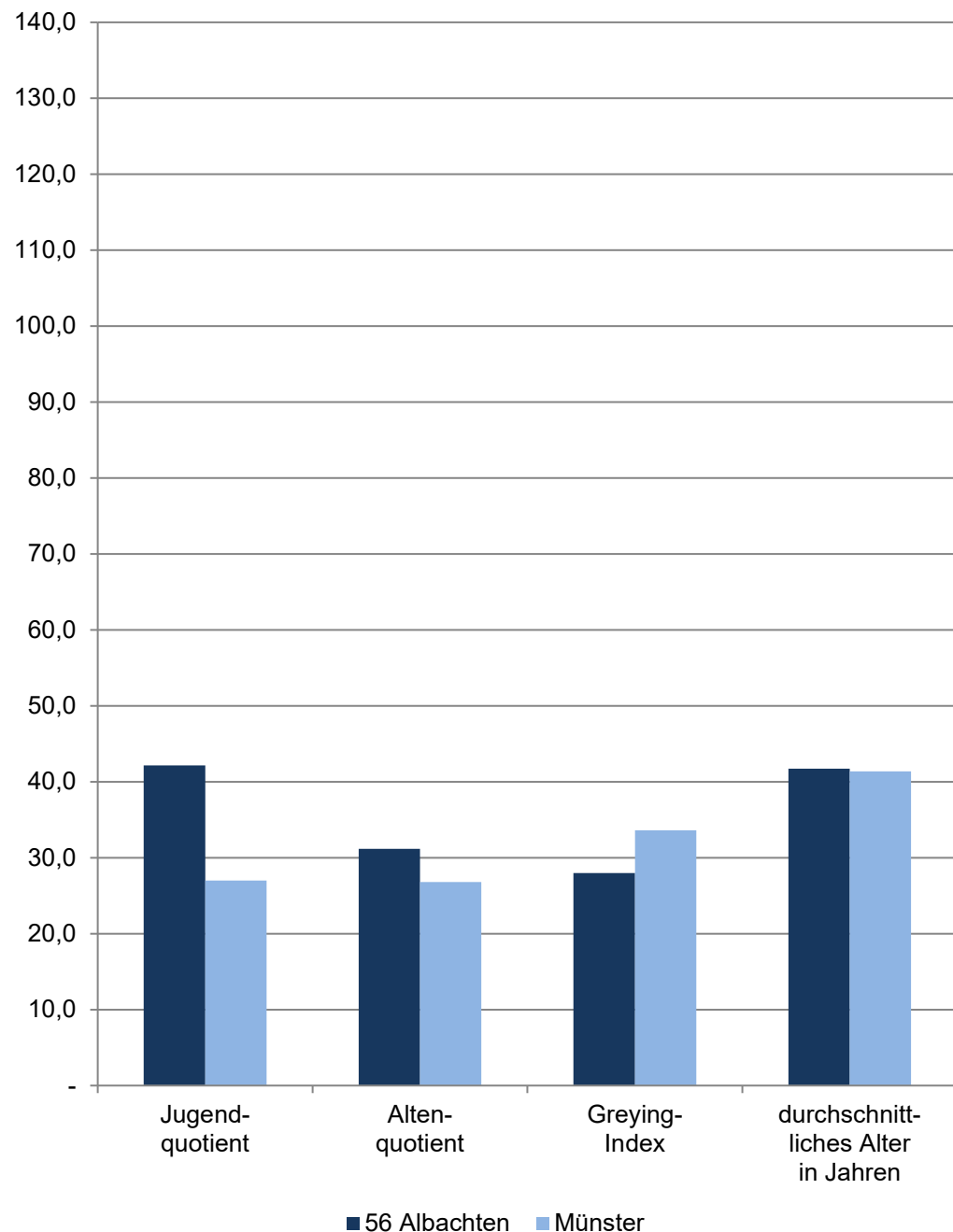
Wanderungssaldo = (Zuzüge + Binnenzuzüge) - (Fortzüge + Binnenfortzüge)

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Alter



56 Albachten

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Alter -				
	Jugend- quotient	Alten- quotient	Billeter J	Greying- Index	durchschnitt- liches Alter in Jahren
2015	43,04	28,74	-0,43	24,96	40,82
2016	42,67	28,51	-0,44	25,17	40,74
2017	42,44	28,95	-0,47	24,62	40,99
2018	42,86	29,87	-0,49	24,96	41,11
2019	42,16	31,18	-0,54	28,00	41,73

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Jugendquotient

Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 0 - 19 Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 20 - 64 Jahren multipliziert mit 100.

Altenquotient

Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 65 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 20 - 64 Jahren multipliziert mit 100.

Billeter J

Differenz der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 0 -14 Jahren abzüglich der Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 50 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 15 - 49 Jahren.

Greying-Index

Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 80 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 60 - 79 Jahren multipliziert mit 100.

Durchschnittliches Alter in Jahren

Das durchschnittliche Alter der Wohnberechtigten Bevölkerung errechnet sich wie folgt:

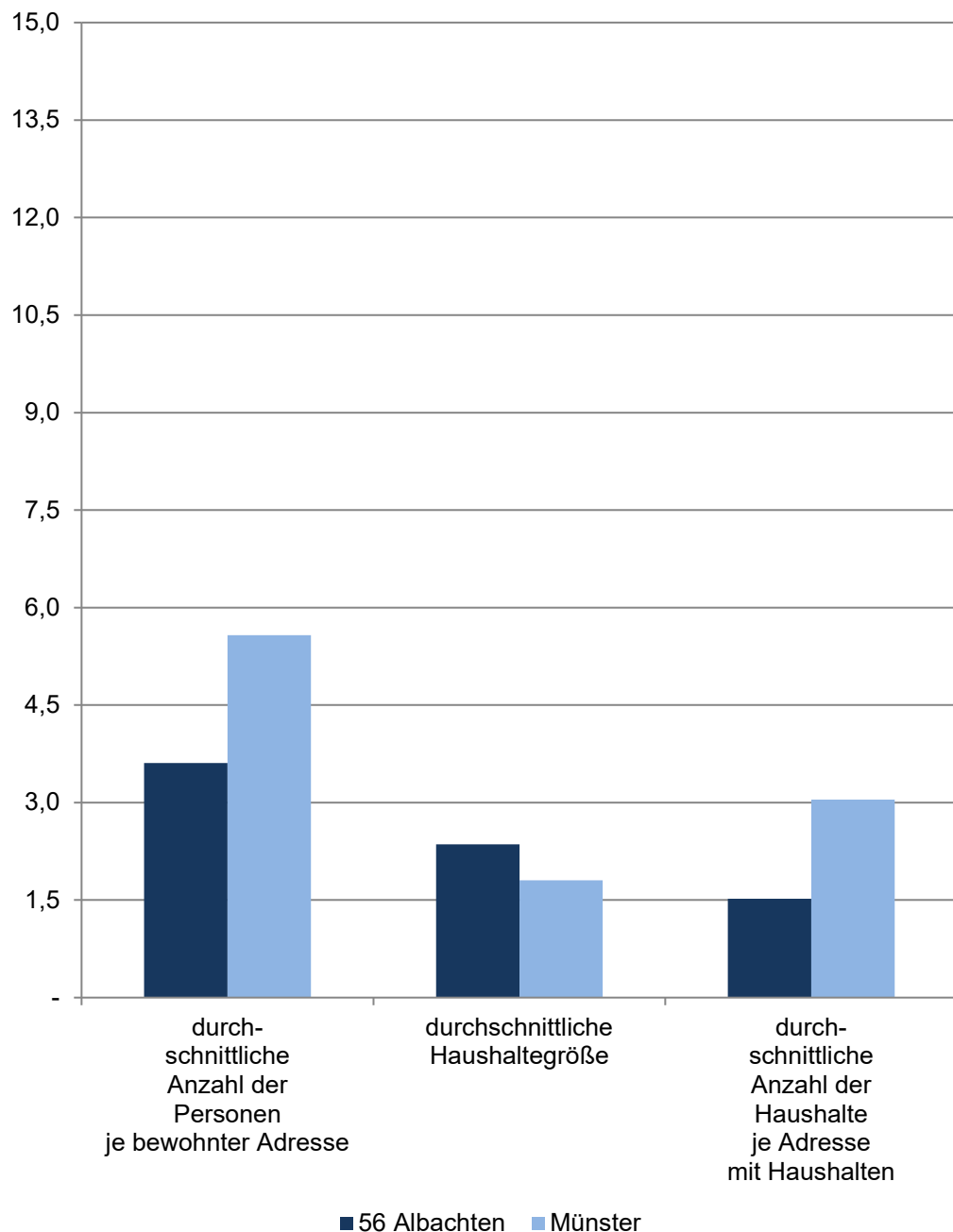
$$((\text{Altersjahrgang} + 0,5) * \text{Anzahl der Personen des Jahrgangs}) / \text{alle Personen}$$

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Dichte



56 Albachten

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Dichte -				
	durchschnittliche Anzahl der Personen je ha	durchschnittliche Anzahl der Personen je km²	durchschnittliche Anzahl der Personen je bewohnter Adresse	durchschnittliche Haushalte- größe	durchschnittliche Anzahl der Haushalte je Adresse mit Haushalten
	Personen				Haushalte
2015	4,94	494,44	3,64	2,40	1,51
2016	5,01	501,30	3,65	2,39	1,52
2017	5,04	503,68	3,66	2,37	1,53
2018	5,03	502,67	3,67	2,38	1,53
2019	5,00	499,51	3,61	2,36	1,52
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Dichte					
2015	2,42	241,98	1,78	x	x
2016	2,46	245,99	1,79	x	x
2017	2,47	246,75	1,79	x	x
2018	2,47	247,06	1,80	x	x
2019	2,46	245,90	1,78	x	x
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Dichte					
2015	2,52	252,46	1,86	x	x
2016	2,55	255,32	1,86	x	x
2017	2,57	256,93	1,87	x	x
2018	2,56	255,62	1,87	x	x
2019	2,54	253,61	1,83	x	x

Quelle: Stadt Münster

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

bewohnte Adresse

Straße mit Hausnummer und ggf. mit Hausnummernzusatz, an der Personen gemeldet sind.

Adresse mit Haushalten

Straße mit Hausnr. und ggf. mit Hausnummernzusatz, an der Haushalte generiert wurden.

Haushalte

Der Begriff „Haushalt“ wird hier als „Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben“ verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.

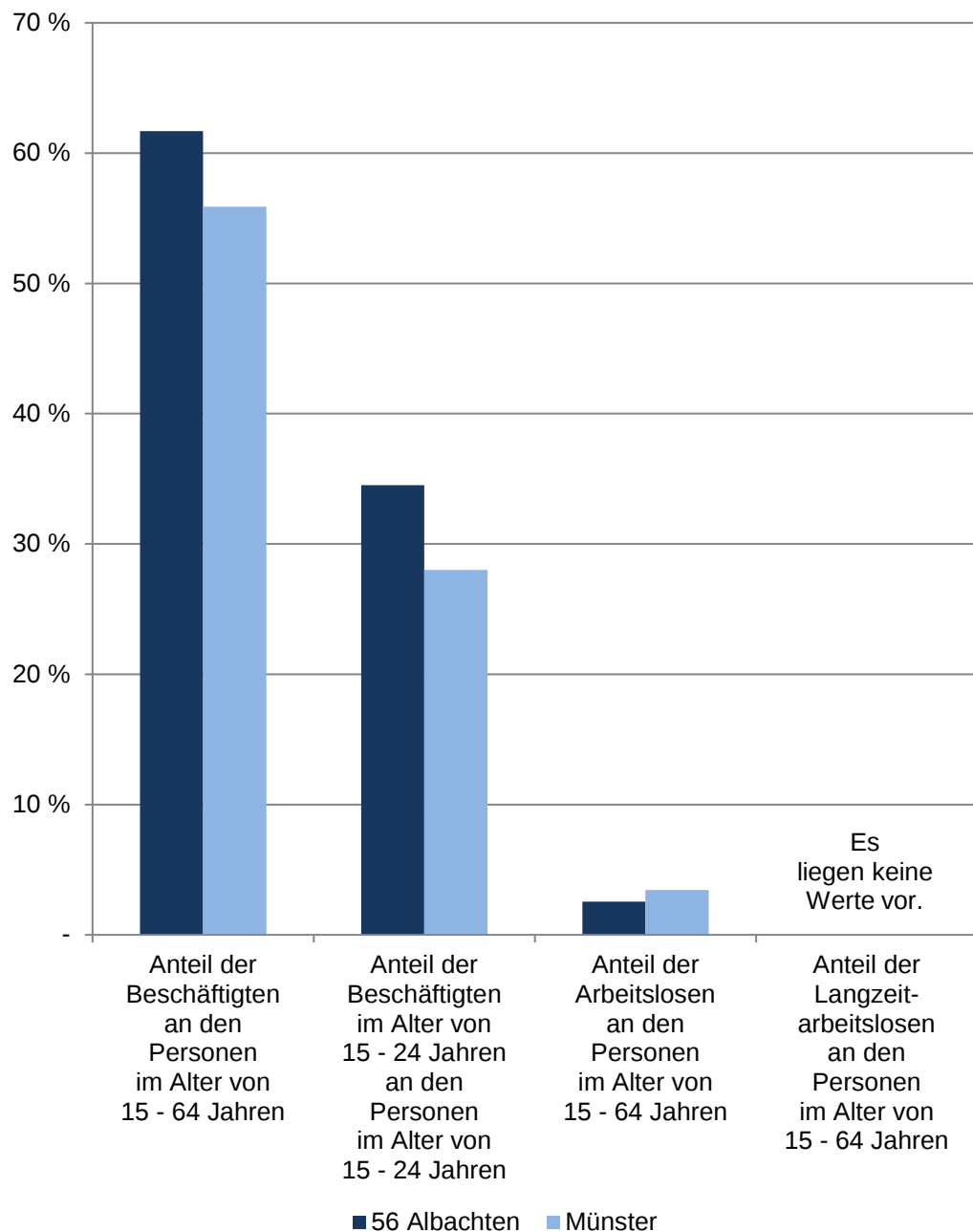
Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushaltsführung („Personen in Anstalten“) von der Generierung ausgeschlossen.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Erwerbstätigkeit



56 Albachten

De- zem- ber	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Erwerbstätigkeit -				
	Anteil der sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigten an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der sozialvers. Beschäftigten im Alter von 15 - 24 Jahren an den Personen im Alter von 15 - 24 Jahren	Verhältnis der sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigten zu den Arbeitslosen	Anteil der Arbeitslosen an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der Langzeit- arbeitslosen an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren
	in %			in %	
2015	56,73	30,46	19,13	2,97	1,11
2016	58,71	31,61	18,41	3,19	1,14
2017	59,62	33,20	21,26	2,80	1,05
2018	61,18	33,99	26,11	2,34	
2019	61,69	34,51	24,12	2,56	
	Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Erwerbstätigkeit				
2015	61,80	x	22,62	2,73	x
2016	62,87	x	24,79	2,54	x
2017	63,69	x	22,22	2,87	x
2018	64,67	x	26,94	2,40	x
2019	64,25	x	25,23	2,55	x
	Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Erwerbstätigkeit				
2015	51,76	x	16,21	3,19	x
2016	54,59	x	14,23	3,84	x
2017	55,60	x	20,28	2,74	x
2018	57,71	x	25,25	2,29	x
2019	59,11	x	23,02	2,57	x

Quellen:

Stadt Münster - Stadtplanungsamt; Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet. Stichtag: 31.12.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Arbeitslose, Langzeitarbeitslose [Bundesagentur für Arbeit](#)

Verhältnis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu den Arbeitslosen

Rechnerisches Verhältnis; Formel: Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu der Anzahl der Arbeitslosen.

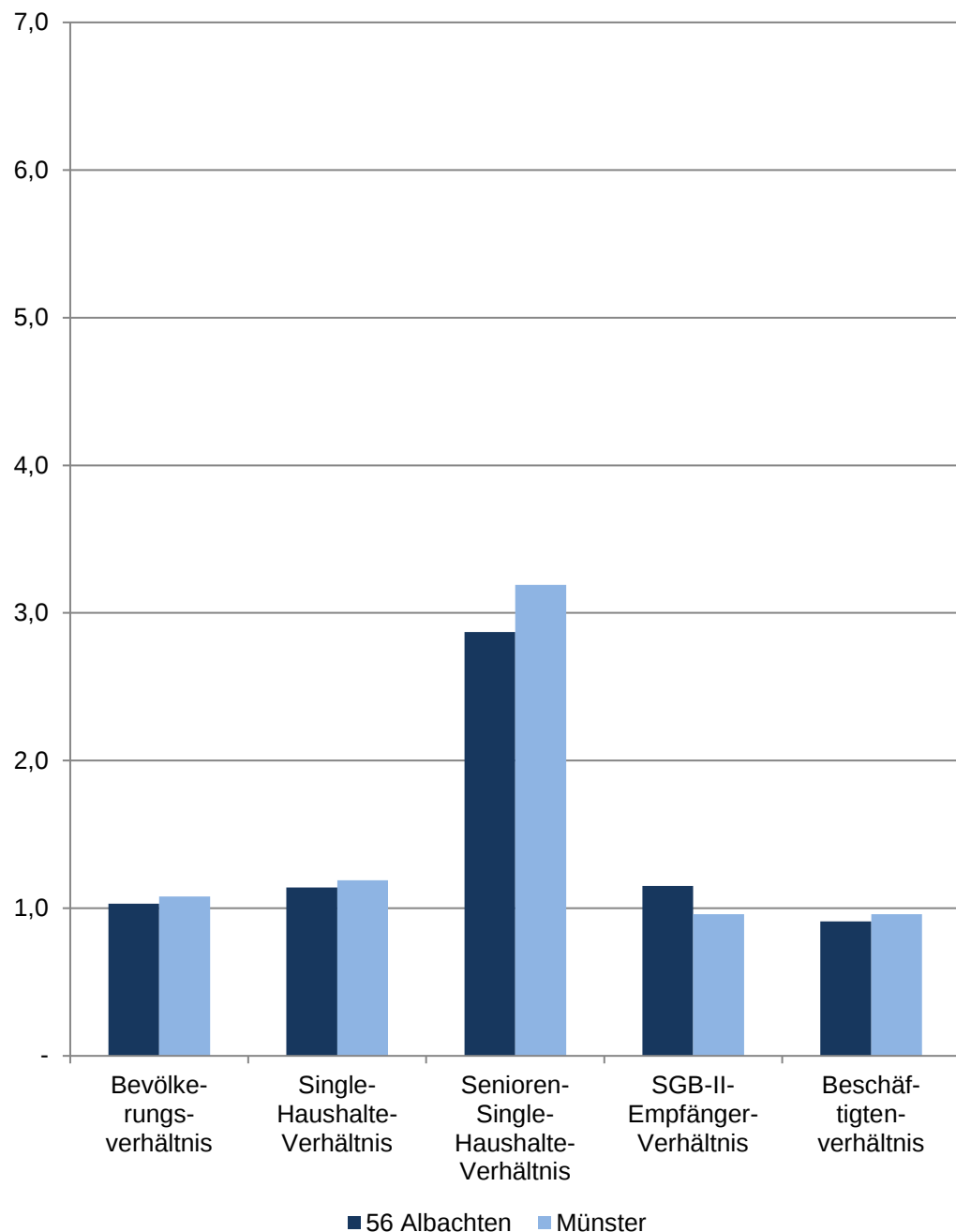
Je näher das Ergebnis an 1 ist, desto ausgewogener ist das rechnerische Verhältnis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu den Arbeitslosen.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Geschlechterverhältnisse



56 Albachten

Im De- zem- ber	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Geschlechterverhältnisse -				
	Bevölkerungs- verhältnis	Single- Haushalte- Verhältnis	Senioren- Single- Haushalte- Verhältnis	SGB-II- Empfänger- Verhältnis	Beschäftigten- verhältnis
2015	1,04	1,20	3,26	1,41	0,86
2016	1,04	1,15	2,67	1,35	0,88
2017	1,04	1,24	3,24	1,23	0,88
2018	1,03	1,22	2,81	1,16	0,90
2019	1,03	1,14	2,87	1,15	0,91

Quellen:

Bevölkerung: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

Haushalte: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

SGB-II-Empfänger: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Geschlechterverhältnis

Rechnerisches Verhältnis; Formel: Anzahl der weiblichen Personen dividiert durch die Anzahl der männlichen Personen.

Ist das Ergebnis...

... kleiner als 1, überwiegen die männlichen Personen.

... genau 1, ist das Verhältnis ausgewogen.

... größer als 1, überwiegen die weiblichen Personen.

Je näher das Ergebnis an 1 ist, desto ausgewogener ist das rechnerische Geschlechterverhältnis.

Bevölkerungsverhältnis

Anzahl der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung dividiert durch die Anzahl der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung am 31.12.

Single-Haushalte-Verhältnis

Anzahl der weiblichen 1-Personen Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung dividiert durch die Anzahl der männlichen 1-Personen-Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung

Senioren-Single-Haushalte-Verhältnis

Anzahl der weiblichen 1-Personen Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 75 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der männlichen 1-Personen-Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 75 und mehr Jahren am 31.12.

SGB-II-Empfängerverhältnis

Anzahl der weiblichen SGB-II-Empfänger dividiert durch die Anzahl der männlichen SGB-II-Empfänger am 15.12.

Beschäftigtenverhältnis

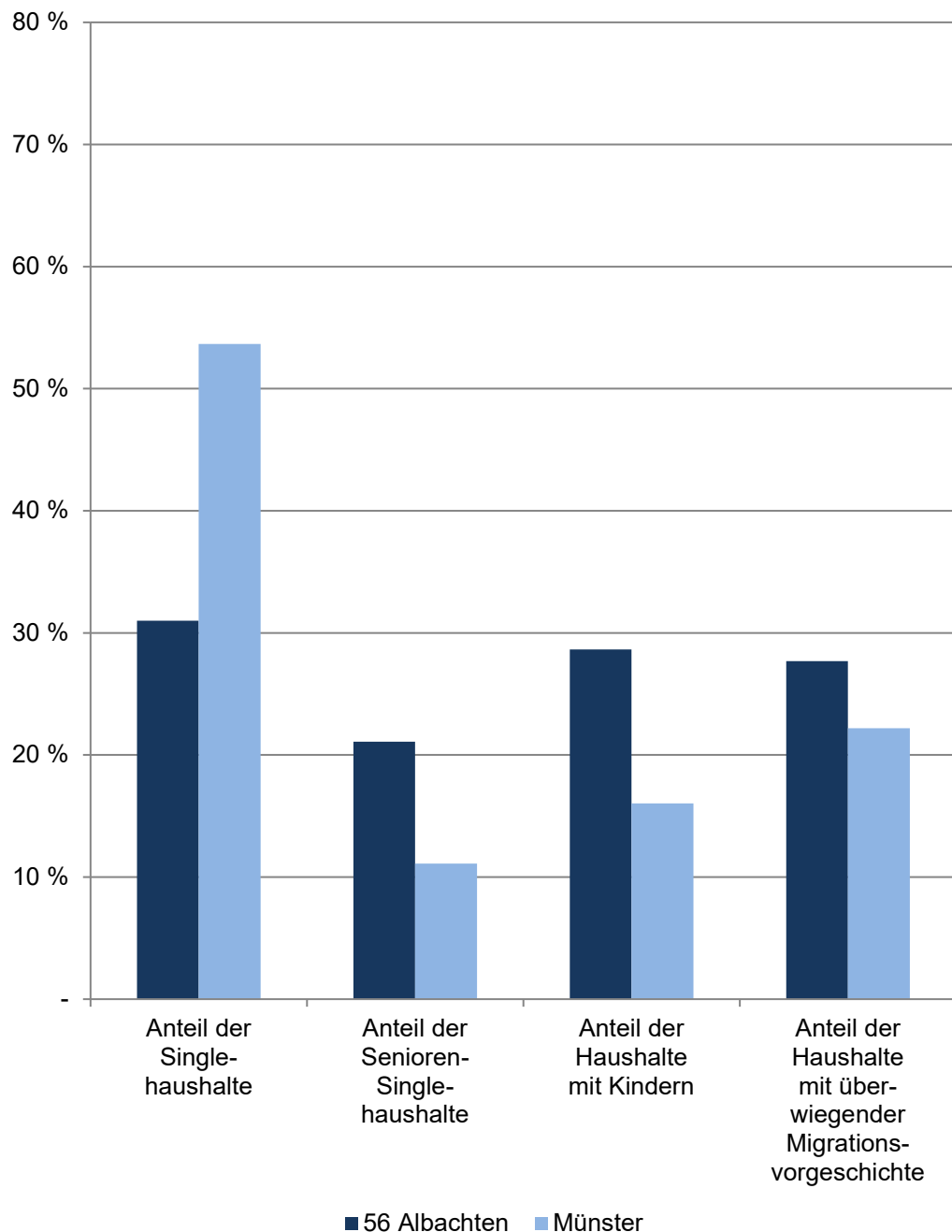
Anzahl der weiblichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Münster dividiert durch die Anzahl der männlichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Münster am 31.12.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Haushalte



56 Albachten

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Haushalte -				
	Anteil der Single- haushalte	Anteil der Senioren- Single- haushalte	Anteil der Haushalte mit Kindern	Anteil der Haus- halte mit über- wiegender Migrations- vorgeschichte	durch- schnittliche Haushalte- größe
	in %				Personen
2015	29,46	16,90	30,22	27,27	2,40
2016	30,23	18,87	29,27	26,86	2,39
2017	31,56	18,68	28,82	27,32	2,37
2018	31,22	19,32	28,98	27,40	2,38
2019	31,00	21,09	28,64	27,69	2,36

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Haushalte

Der Begriff "Haushalt" wird hier als "Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben" verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.

Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushalteführung ("Personen in Anstalten") von der Generierung ausgeschlossen.

Anteil der Singlehaushalte

Anteil der 1-Personen-Haushalte an allen Haushalten

Anteil der Senioren-Single-Haushalte

Anteil der 1-Personen-Haushalte im Alter von 75 und mehr Jahren an allen Singlehaushalten

Anteil der Haushalte mit Kindern

Anteil der Haushalte, in denen minderjährige Kinder leben, an allen Haushalten

Anteil der Haushalte mit überwiegender Migrationsvorgeschichte

Anteil der Haushalte, bei denen mindestens 50 % der Haushaltemitglieder eine Migrationsvorgeschichte haben, an allen Haushalten

durchschnittliche Haushaltegröße

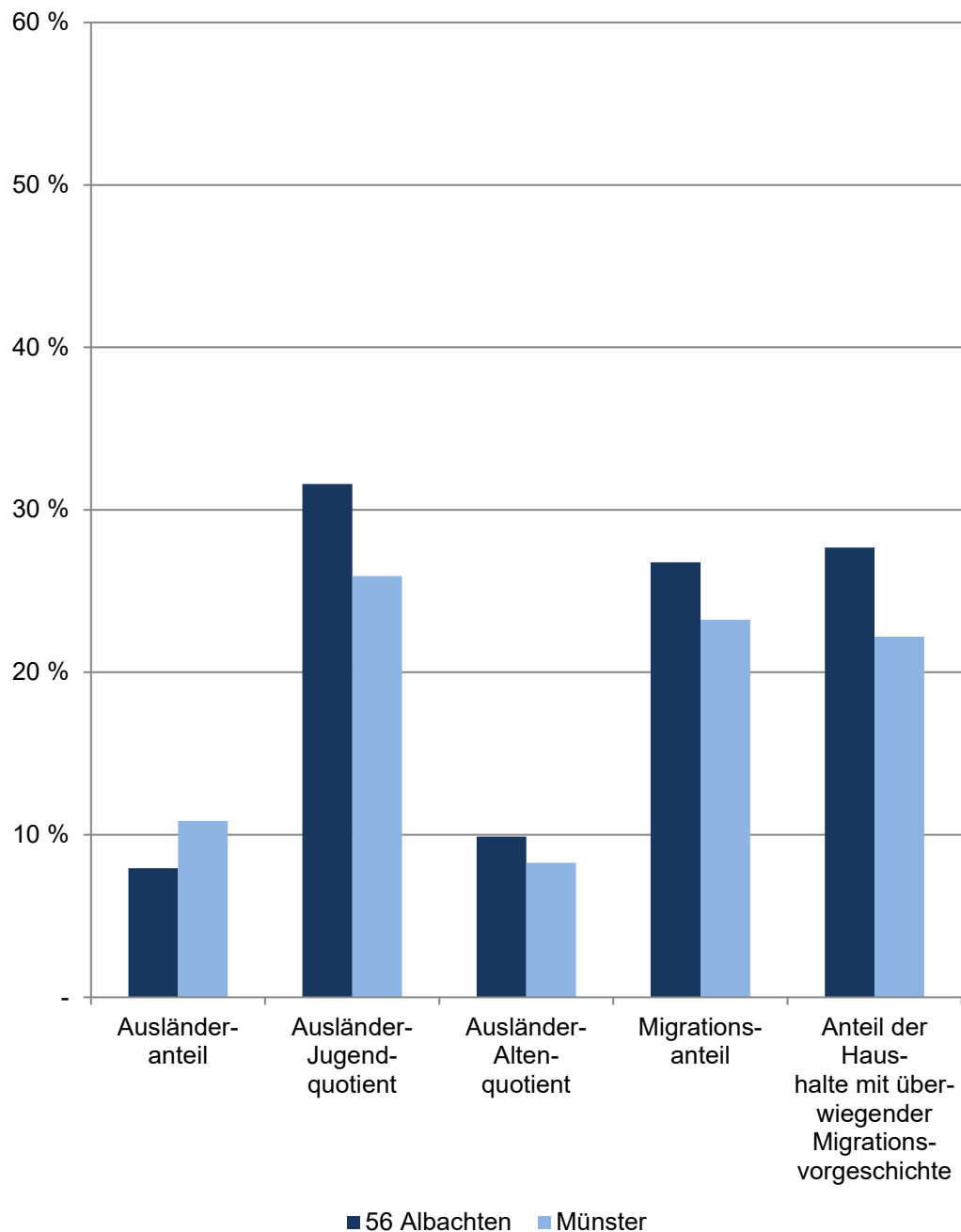
Anzahl der Personen, die durchschnittlich einen Haushalt bilden

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Migration



56 Albachten

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Migration -				
	Ausländer- anteil	Ausländer- Jugend- quotient	Ausländer- Alten- quotient	Migrations- anteil	Anteil der Haus- halte mit über- wiegender Migrations- vorgeschichte
	in %				
2015	8,42	35,62	6,86	27,39	27,27
2016	8,55	35,48	7,46	27,10	26,86
2017	8,36	33,94	8,62	27,43	27,32
2018	8,15	32,35	9,63	26,93	27,40
2019	7,95	31,59	9,89	26,78	27,69
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Migration -					
2015	8,19	37,57	4,42	26,54	x
2016	8,15	38,12	5,52	26,36	x
2017	8,13	35,71	7,14	27,04	x
2018	7,71	33,91	8,05	26,57	x
2019	7,72	34,30	8,72	26,38	x
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Migration -					
2015	8,64	33,84	9,09	28,21	x
2016	8,94	33,17	9,13	27,81	x
2017	8,59	32,34	9,95	27,80	x
2018	8,57	31,00	11,00	27,28	x
2019	8,18	29,17	10,94	27,16	x

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

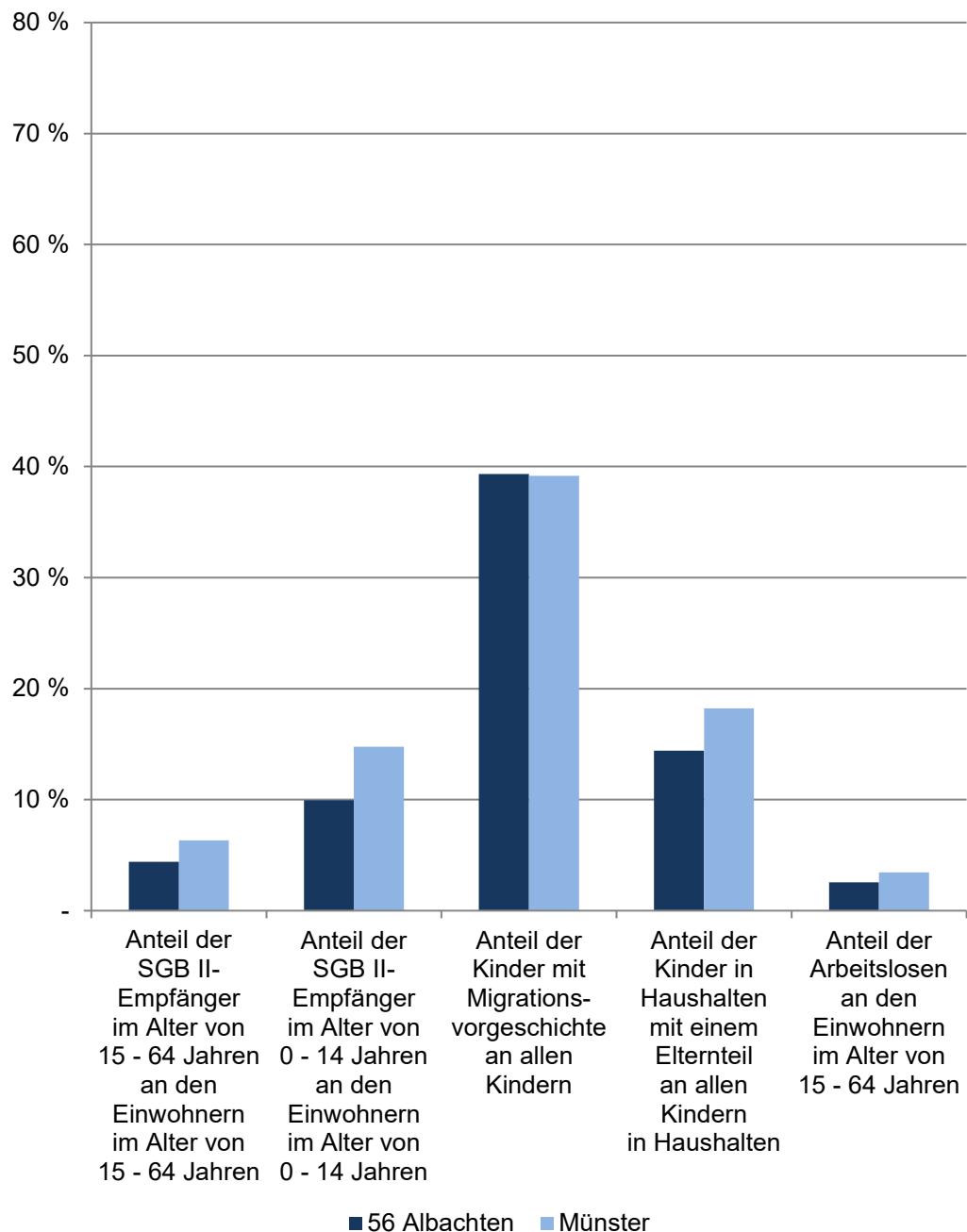
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Soziales



56 Albachten

Im De- zem- ber	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Soziales -				
	Anteil der SGB II- Empfänger im Alter von 15 - 64 Jahren an den Einwohnern im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der SGB II- Empfänger im Alter von 0 - 14 Jahren an den Einwohnern im Alter von 0 - 14 Jahren	Anteil der Kinder mit Migrations- vorgeschichte an allen Kindern	Anteil der Kinder in Haushalten mit einem Elternteil an allen Kindern in Haushalten	Anteil der Arbeitslosen an den Einwohnern im Alter von 15 - 64 Jahren
	in %				
2015	5,59	10,73	40,76	14,10	2,97
2016	5,12	10,18	40,22	13,38	3,19
2017	4,42	10,01	40,00	12,28	2,80
2018	4,30	8,62	39,08	12,83	2,34
2019	4,39	9,95	39,33	14,42	2,56
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Soziales -					
2015	4,54	9,27	40,50	x	2,73
2016	3,83	10,05	41,01	x	2,54
2017	3,30	11,24	40,87	x	2,87
2018	3,22	10,29	39,95	x	2,40
2019	3,27	12,03	40,25	x	2,55
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Soziales -					
2015	6,63	12,28	41,03	x	3,19
2016	6,39	10,32	39,41	x	3,84
2017	5,53	8,72	39,11	x	2,74
2018	5,38	6,84	38,16	x	2,29
2019	5,52	7,81	38,37	x	2,57

Quellen:

Bevölkerung, Migration, Haushalte: Stadt Münster - Stadtplanungsamt
SGB-II-Empfänger, Arbeitslose: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

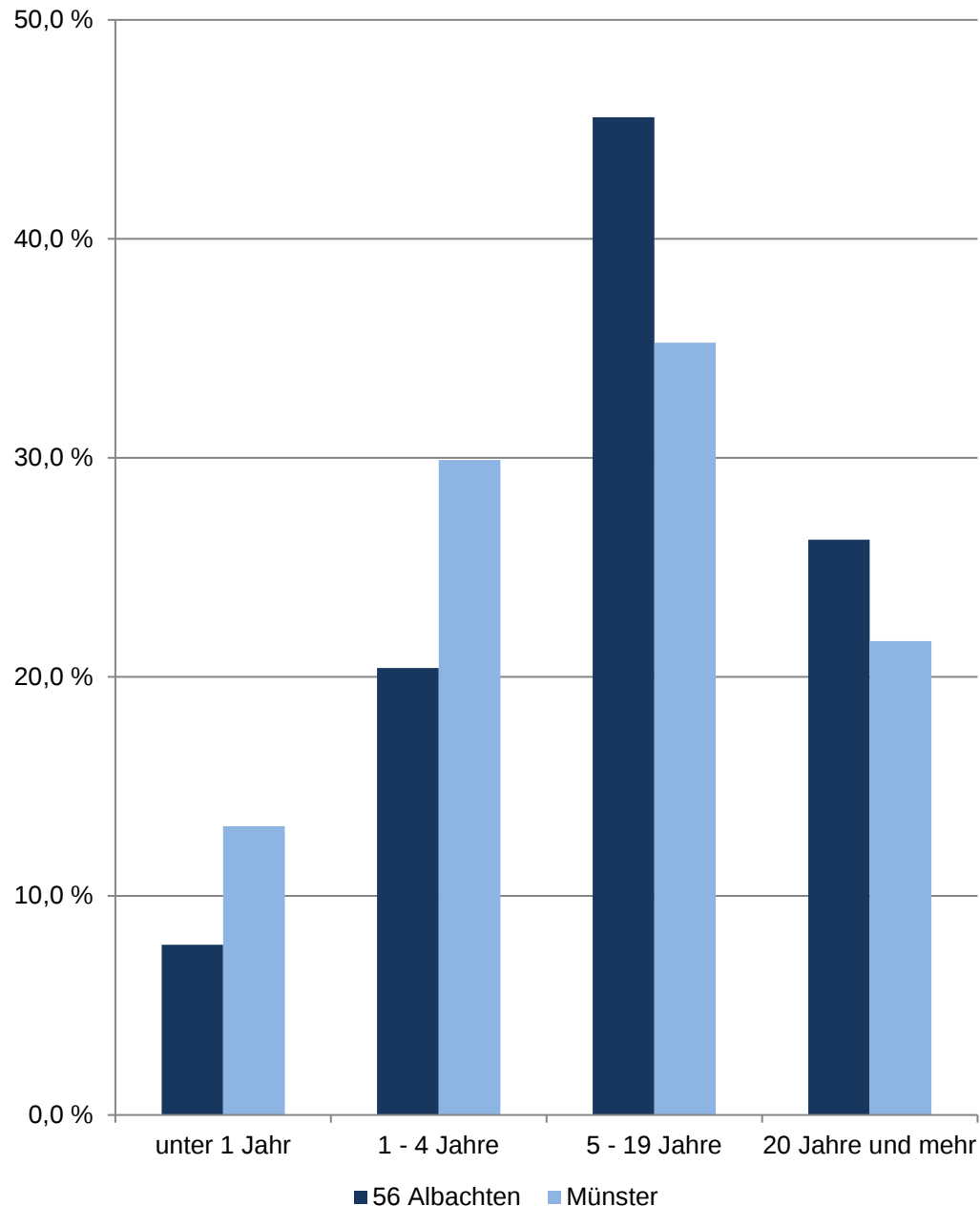
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.
Stichtag: 31.12.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2019 für Münster und für den Stadtteil Anteil der Volljährigen, die ... Jahr(e) an der Adresse wohnen



56 Albachten

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 18 und mehr Jahren an der Adresse im Stadtteil - Wohndauer -				
	durch- schnittliche Wohndauer	Anteil derer, die ... Jahr(e) an der Adresse wohnen			
		unter 1	1 - 4	5 - 19	20 und mehr
	Jahre	in %			
2015	15,43	9,95	24,39	39,51	26,16
2016	15,25	8,62	24,49	41,65	25,24
2017	15,45	7,29	24,26	42,96	25,50
2018	15,78	6,24	23,06	44,77	25,92
2019	16,08	7,77	20,41	45,55	26,27
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Wohndauer					
2015	14,98	10,34	24,52	39,78	25,35
2016	14,87	8,38	25,07	41,96	24,58
2017	14,97	7,38	24,38	43,53	24,71
2018	15,39	6,40	23,12	45,19	25,29
2019	15,50	8,13	21,06	45,28	25,53
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Wohndauer					
2015	15,86	9,59	24,26	39,24	26,92
2016	15,60	8,85	23,93	41,36	25,86
2017	15,89	7,20	24,14	42,41	26,25
2018	16,14	6,09	23,00	44,38	26,52
2019	16,62	7,42	19,79	45,81	26,98

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

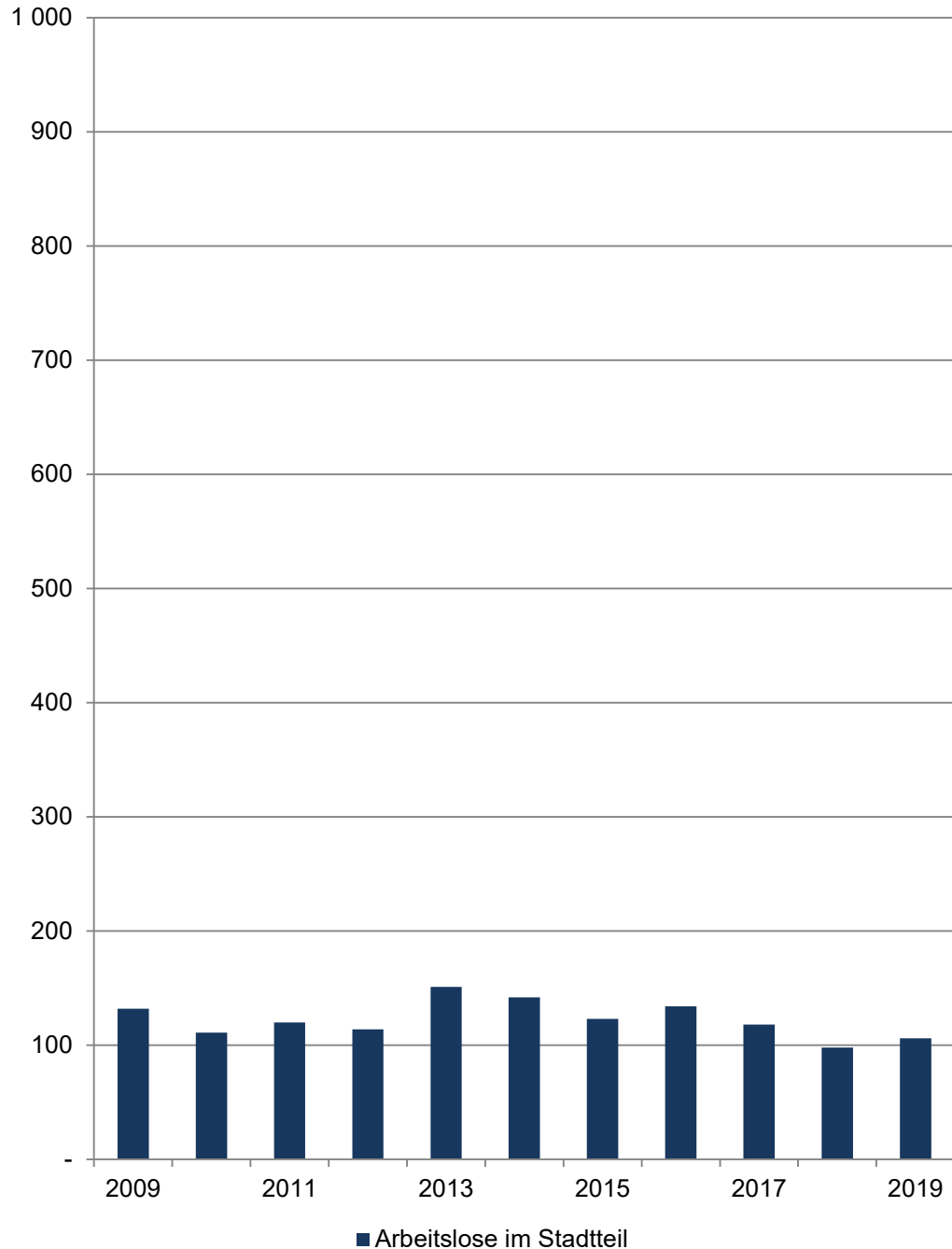
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Arbeitslose im Stadtteil



56 Albachten

Am 15.12.	Arbeitslose im Stadtteil				
	Insgesamt	davon			
		männlich		weiblich	
	Anzahl	in %		Anzahl	in %
2009	132	72	54,5	60	45,5
2010	111	51	45,9	60	54,1
2011	120	55	45,8	65	54,2
2012	114	51	44,7	63	55,3
2013	151	76	50,3	75	49,7
2014	142	63	44,4	79	55,6
2015	123	56	45,5	67	54,5
2016	134	53	39,6	81	60,4
2017	118	60	50,8	58	49,2
2018	98	50	51,0	48	49,0
2019	106	53	50,0	53	50,0

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Arbeitslose

Personen, die ...

- ... vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben,
- ... eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,
- ... den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,
- ... in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,
- ... nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben, und
- ... sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53 a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Methodischer Hinweis

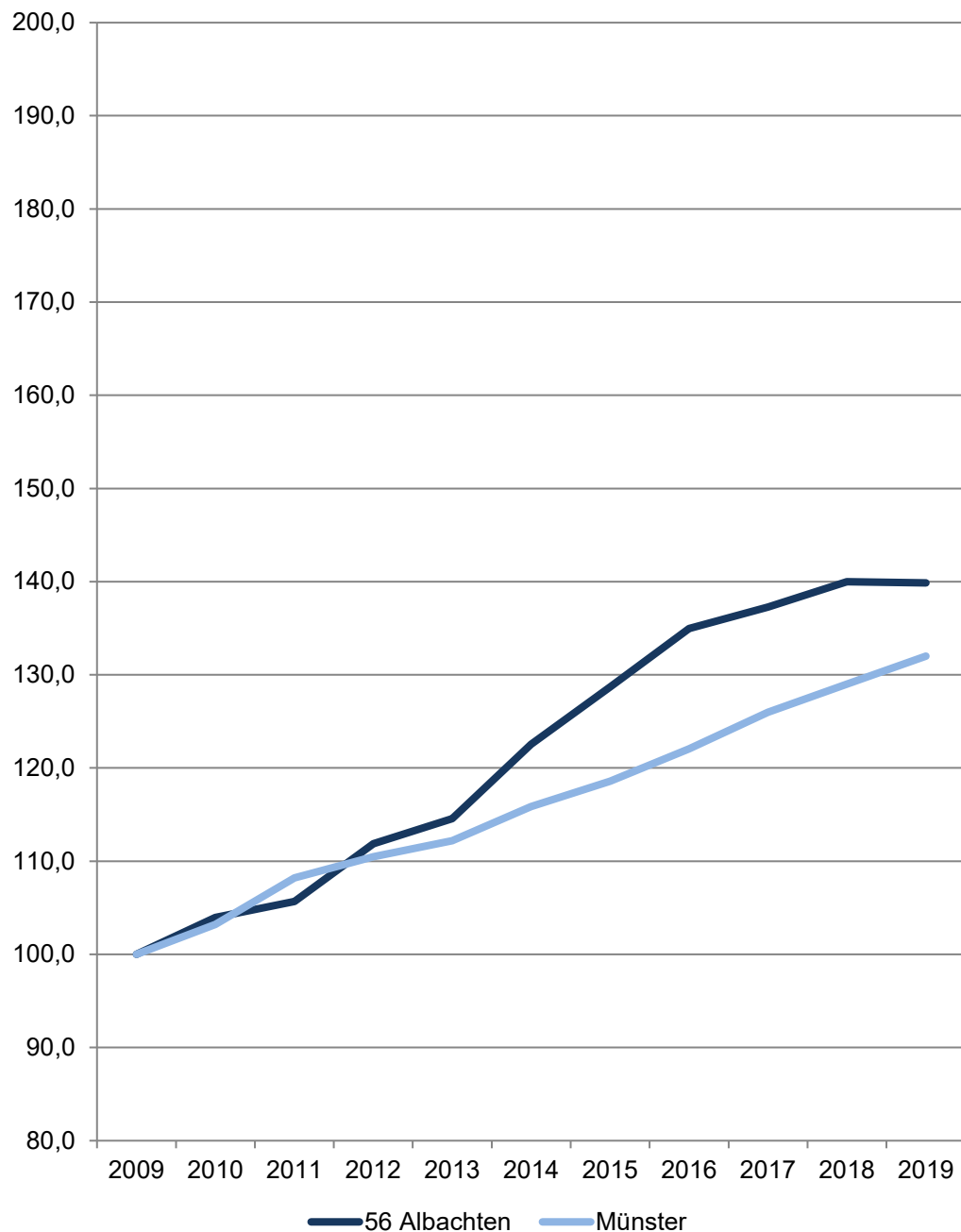
Durch die gesetzlichen Änderungen, die ab 1.1.2009 in Kraft traten, sind ältere Daten nur bedingt vergleichbar. Bitte beachten Sie hierzu die Grundlagen der Bundesagentur für Arbeit: <http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Die Arbeitslosenquoten liegen **NICHT** kleinräumig auf Ebene der 45 Stadtteile vor. Die Bezugsbasis „alle zivilen“ bzw. „alle abhängig zivilen Erwerbspersonen“ wird nur gesamtstädtisch von der Bundesagentur für Arbeit ermittelt, daher können keine Arbeitslosenquoten für räumliche Einheiten unterhalb der Stadtgrenze berechnet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Münster und im Stadtteil 2009 = 100



56 Albachten

Am 31.12.	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort im Stadtteil				
	Insgesamt	davon		davon	
		männlich	weiblich	mit deutscher Staatsangehörigkeit	ohne deutsche Staatsangehörigkeit
	Anzahl				
2009	1 828	992	836	1 737	91
2010	1 900	1 049	851	1 792	108
2011	1 932	1 070	862	1 832	100
2012	2 045	1 123	922	1 933	112
2013	2 094	1 134	960	1 962	132
2014	2 240	1 207	1 033	2 107	133
2015	2 353	1 267	1 086	2 202	151
2016	2 467	1 314	1 153	2 313	154
2017	2 509	1 333	1 176	2 341	168
2018	2 559	1 347	1 212	2 396	163
2019	2 557	1 337	1 220	2 386	170

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zum Personenkreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten einschl. Personen in beruflicher Ausbildung von der Sozialversicherungspflicht im Meldeverfahren erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Wehr- und Zivildienstleistende gelten nur dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

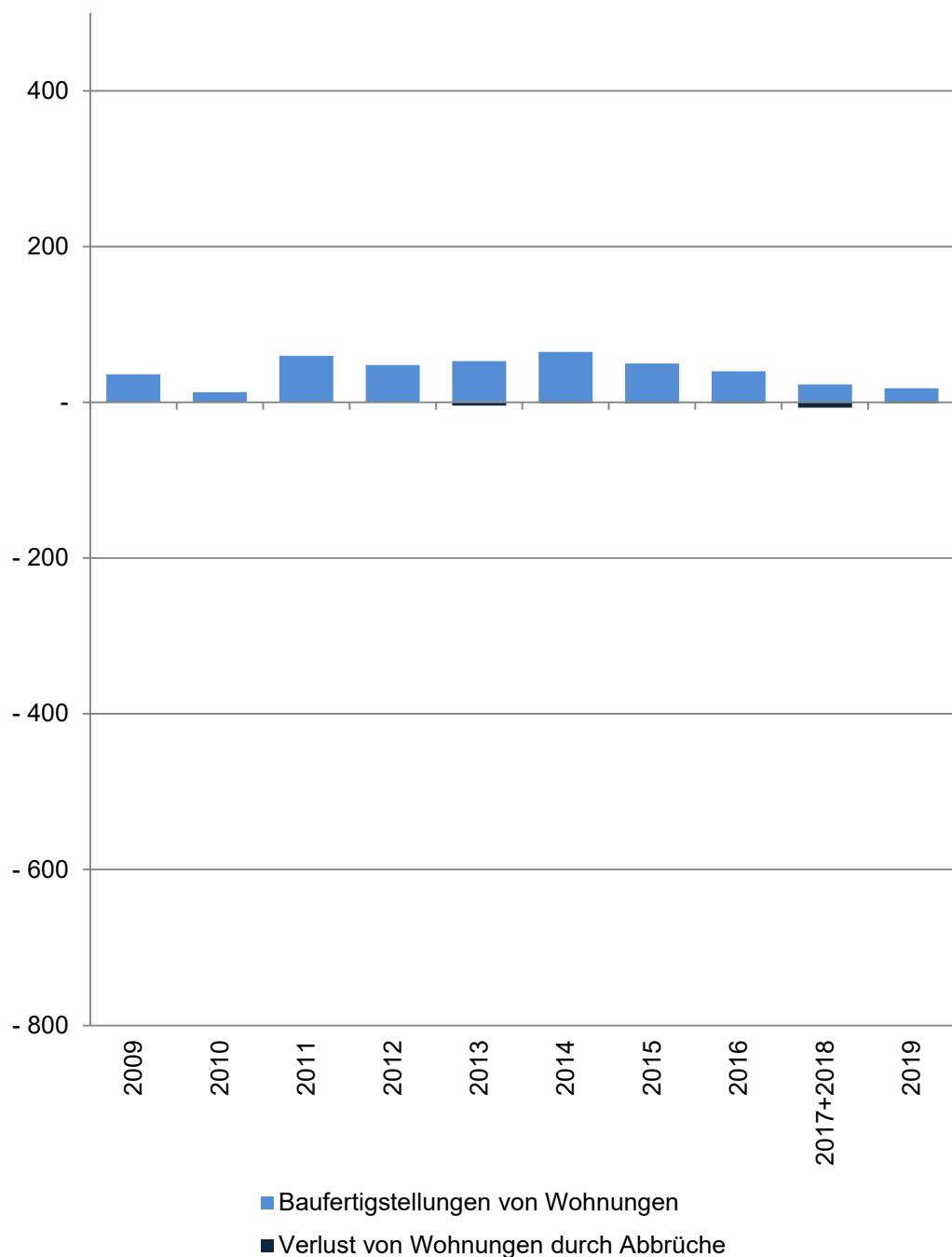
Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten. Ergebnisse zu den ausschließlich geringfügig entlohnnten Beschäftigten sowie über Beschäftigungsverläufe sind in der vierteljährlichen Beschäftigtenstatistik nicht enthalten. Diese Ergebnisse sind Gegenstand eigenständiger Statistiken, die bei der Bundesagentur für Arbeit geführt werden.

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

Wohnungsveränderungen durch Bautätigkeiten



56 Albachten

Im Jahr/ in den Jahren zusammen	Baufertigstellungen von Wohnungen im Stadtteil					
	Gesamt	davon mit ... Raum bzw. Räumen				
		1	2	3	4	5 und mehr
		Anzahl				
2009	36	-	-	1	18	17
2010	13	-	-	-	-	13
2011	60	1	-	-	15	44
2012	48	-	2	3	5	38
2013	53	1	1	5	7	39
2014	65	-	6	14	12	33
2015	50	-	13	12	13	12
2016	40	4	13	6	4	13
2017+2018	23	-	4	7	8	4
2019	18	-	2	4	7	5
	Verlust von Wohnungen durch Abbrüche im Stadtteil					
2009	-	-	-	-	-	-
2010	-	-	-	-	-	-
2011	-	-	-	-	-	-
2012	-	-	-	-	-	-
2013	- 4	-	-	- 2	- 1	- 1
2014	- 1	-	-	-	-	- 1
2015	- 1	-	-	-	-	- 1
2016	- 1	-	-	-	-	- 1
2017+2018	- 7	-	-	-	- 1	- 6
2019	- 1	-	-	-	-	- 1

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Baufertigstellungen

Durch die neuen Erhebungsbögen der Bautätigkeitsstatistik werden ab 2012 auch Änderungen bei Umbautätigkeiten festgehalten, wenn zum Beispiel kleinere Wohnungen zu einer großen Wohnung zusammen gelegt werden. Dadurch können bei der Auswertung negative Werte entstehen, obwohl es sich um Baufertigstellungen handelt.

Abbrüche

Ein Abbruch liegt vor, wenn die Bausubstanz, das heißt die Summe des nutzbaren Bauvolumens, durch Baumaßnahmen oder infolge anderer Ursachen vermindert wird.

HINWEIS: Im Jahr 2015 gibt es eine Übererfassung der Abbrüche durch die Änderung des Erfassungsdatums. Es wird durch eine Vorgabe von Information und Technik Nordrhein-Westfalen die Abbruchsgenehmigung dem tatsächlichen Abbruch gleich gesetzt.

Hinweis 2017+2018

Die Bautätigkeit für die Jahre 2017 und 2018 kann nur zusammen gefasst ausgewertet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Impressum

Herausgeberin: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Redaktion: Informationsmanagement und Statistikdienststelle

Oktober 2020